

# TECHNISCHES MERKBLATT

## Arculux® Grundierkonzentrat LMF

Hochwertige, feinemolekulare Hydrosol-Acrylat-Grundierung für innen und außen. Geruchsarm, lösemittel- und weichmacherfrei. Bis 1:4 verdünnbar.



**Anwendungsbereich:** Hochwertige, geruchsarme, feinemolekulare Hydrosol-Acrylat-Grundierung zum Herabsetzen / Egalisieren der Saugfähigkeit bei stark oder ungleichmäßig saugenden Untergründen. Auch zum Festigen sandender Untergründe sowie kreadender Altanstriche.

### Eigenschaften:

- wasserverdünnbar
- ELF-Einstellung (Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei)
- alkaliresistent
- sehr hoher Festkörpergehalt
- tief eindringend
- umweltschonend, geruchsarm
- diffusionsfähig

**Gebinde-Größe:** 10,0 l / 5,0 l

**Farbton:** Transparent

Verbrauch: Ca. 50-200 ml/m<sup>2</sup> je nach Untergrundbeschaffenheit. Auf rauen, saugfähigen Flächen entsprechend mehr (genaue Verbrauchsmenge durch Probeanstrich am Objekt ermitteln).

### Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur:

Nicht unter +5 °C und über +30 °C Untergrund-, Umgebungs- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

**Dichte:** ca. 1,0 g/cm<sup>3</sup>.

**Bindemittelbasis:** Hydrosol-Acrylat-Gemisch.

**Lagerung:** Kühl, jedoch frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.

**Reinigung der Werkzeuge:** Sofort mit sauberen Wasser.

**Trockenzeit:** Bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte nach ca. 8-12 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

**Untergrund:** Bei fachgerechter Vorbehandlung geeignet im Innen- und Außenbereich auf alle üblichen Putze und Untergründe nach DIN EN 998-1 (MG PII, III, IVa, b, c), Gipskartonplatten, Beton, Faserzement, KS-Mauerwerk, tragfähige Altanstriche und ähnliche Oberflächen. Die Untergründe müssen fest, trocken, tragfähig, frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. BFS-Merkblätter und VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten.

**Hinweise gipshaltige Spachtel:** Gipshaltige Spachtel, die auf „Null“ planeben zum Untergrund ausgezogen werden, können bei ungünstigen Trocknungsbedingungen durch die Feuchteeinwirkung der Farbbeschichtung anquellen, Blasen bilden und abplatzen bzw. zu späteren Haftungsproblemen führen. Deshalb ist im Vorfeld die Eignung der verschiedenen Materialien zu überprüfen. Im Einzelfall ist eine nachträgliche Verfestigung mit einer nicht pigmentierten, transparenten Grundierung (Arculux® Grundierkonzentrat LMF/Arculux® Acryl Tiefgrund LF) an Hand von Musterflächen zu prüfen. Im Zweifelsfall ist die gipshaltige Spachtelschicht zu entfernen und mit dispersionsgebundenen Spachtelmassen (MG Handspachtel Fein, MG Spritzspachtel Fein, MG Leichtspachtel Fein) zu ersetzen. Stark saugende, gipshaltige Spachtelflächen, die in tragfähiger Schichtstärke erstellt wurden, sind mit einer Vorbeschichtung Arculux® Grundierkonzentrat LMF/Arculux® Acryl Tiefgrund LF zu egalisieren. Zusätzlich beachten: Merkblatt „Haftfestigkeitsstörungen von Beschichtungen auf verspachtelten Gips(-karton)platten“ vom Bundesverband Farbe und Sachwertschutz und Merkblätter: Nr. 2, 2.1, 6 vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V.

**Verarbeitung:** Mit Pinsel, Bürste, Sprühgerät oder Airless-Spritzgerät auftragen. Bei Anstrichausführungen mit Streichwerkzeugen oder im Spritzverfahren auf gleichmäßiges Auftragen und Verteilen des Materials achten. Eine Filmbildung auf dem Anstrichgrund ist immer zu vermeiden (die Grundierung darf nicht glänzend stehen bleiben). In den meisten Fällen eignet sich eine Verdünnung von 1:4 bis 1:5 mit sauberen Wasser. Stark saugende Untergründe 2 x „nass in nass“ grundieren. Bei sehr stark saugendem Untergrund bis 1:6 verdünnen. Vor

Gebrauch gut umrühren. Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten genügend große Musterflächen anzulegen und somit die verfestigende Wirkung bzw. Haftfestigkeit zum Untergrund und das Oberflächenbild zu prüfen.

### Spritzdaten:

Spritzdruck: 150-180 bar;  
Düsengröße: 0,53 mm (0,021-0,026 inch);  
Spritzwinkel: 40°-50°;

**Hinweise:** Diese Produktinformation kann und soll nur unverbindlich beraten. Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. So sind z.B. auch die angegebenen Verbrauchsmengen nur Anhaltswerte. Die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien sowie DIN Vorschriften sind zu beachten. Die Verarbeitungsempfehlungen können nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung bzgl. der Baustellenbedingungen und Ausführung der Arbeiten sein. Mit der Herausgabe dieses Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser spülen und ggf. einen Arzt aufsuchen. Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser und Seife spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen.

Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen sofort mit Wasser abwaschen. Vor Gebrauch stets Etikett, Kennzeichnung und Produktinformation lesen und beachten.

# TECHNISCHES MERKBLATT

Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.

**Deklaration der Inhaltsstoffe:** Polyacrylat-Dispersion, Additive, Konservierungsmittel Benz- und Methyl-Isothiazolinon. Enthält Konservierungsstoffe: Diese Stoffe können allergische Reaktionen hervorrufen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

**EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes:** (Kat. A/h wb): 30 g/l VOC (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

**Entsorgungshinweis:** Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben / Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV- Abfallschlüssel Nr. 080112. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

**GISCODE:** D1

(02 053 21)RB

